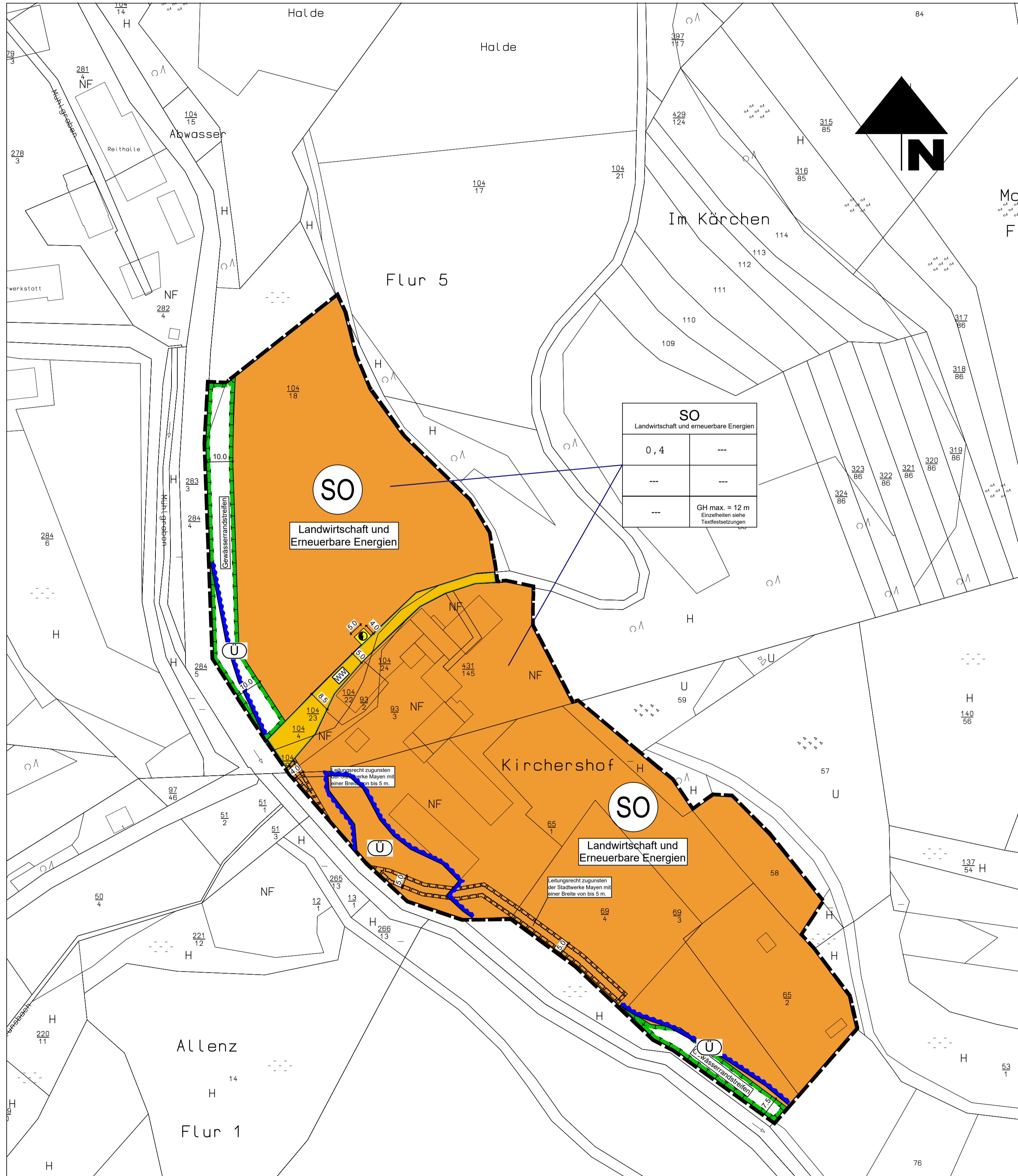


BEBAUUNGSPLAN "KIRCHERSHOF" MAYEN-HAUSEN

STADT MAYEN

<p>BESCHEINIGUNG</p> <p>Plangrundlage</p> <p>Es wird bescheinigt, dass die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegen-schaftskataster übereinstimmen.</p> <p>Stadtverwaltung Mayen</p> <p>Mayen, den</p> <p>gez. Jürgen Heilmayer</p>	<p>AUFSTELLUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Stadtrat hat am die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen.</p> <p>Der Aufstellungsbeschluss ist am ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Mayen, den</p> <p>(Wolfgang Treis, Oberbürgermeister)</p>
<p>FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT UND DER BEHÖRDEN</p> <p>Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) Baugesetzbuch fand in der Zeit vom bis statt.</p> <p>Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde am ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Mit Schreiben vom wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) Baugesetzbuch zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.</p> <p>Mayen, den</p> <p>(Wolfgang Treis, Oberbürgermeister)</p>	<p>BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT UND DER BEHÖRDEN IM BESCHLEUNIGTEN VERFAHREN NACH § 13a BAUGB</p> <p>Der Entwurf des Bebauungsplans einschließlich der Textfestsetzungen hat mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom bis zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen.</p> <p>Ort und Dauer der Auslegung wurden am mit dem Hinweis öffentlich bekanntgemacht, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.</p> <p>Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.</p> <p>Mayen, den</p> <p>(Wolfgang Treis, Oberbürgermeister)</p>
<p>ABWÄGUNG</p> <p>Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am die fristgerecht eingegangenen Anregungen geprüft.</p> <p>Das Prüfungsergebnis wurde den Betroffenen am mitgeteilt.</p> <p>Mayen, den</p> <p>(Wolfgang Treis, Oberbürgermeister)</p>	<p>SATZUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Stadtrat hat am den Bebauungsplan gemäß § 10 (1) Baugesetzbuch als Satzung beschlossen.</p> <p>Mayen, den</p> <p>(Wolfgang Treis, Oberbürgermeister)</p>
<p>AUSFERTIGUNG</p> <p>Die Übereinstimmung der textlichen und zeichnerischen Inhalte des Bebauungsplans mit dem Willen des Stadtrates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans werden bekundet.</p> <p>Der Bebauungsplan ist hiermit ausgefertigt.</p> <p>Mayen, den</p> <p>(Wolfgang Treis, Oberbürgermeister)</p>	<p>BEKANNTMACHUNG</p> <p>Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplans sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Mit der Bekanntmachung am tritt der Bebauungsplan in Kraft.</p> <p>Mayen, den</p> <p>(Wolfgang Treis, Oberbürgermeister)</p>



SO	
Landwirtschaft und erneuerbare Energien	
0,4	---
---	---
---	GH max. = 12 m Einzelheiten siehe Textfestsetzungen

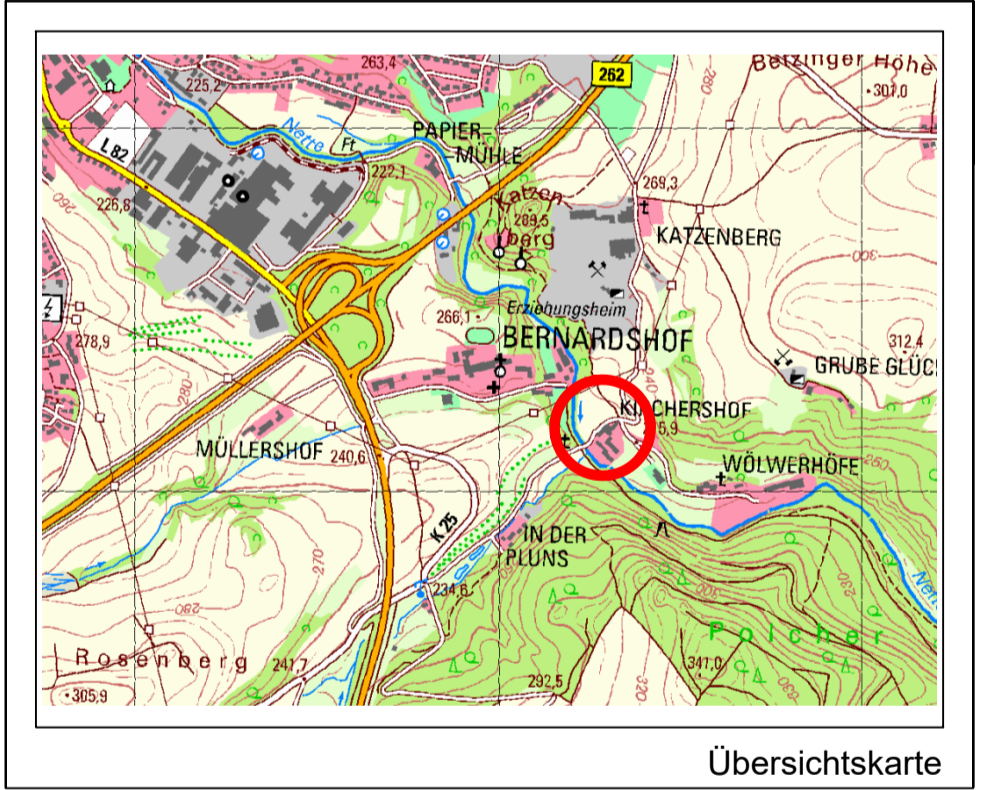
LEGENDE:

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG** (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
- SO** Sondergebiet gemäß § 11(2) BauNVO Zweckbestimmung "Landwirtschaft und erneuerbare Energien"
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG** (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
- siehe Eintrag Nutzungsschablone
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN** (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
- VERKEHRSLÄCHEN** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- WW** öffentliche Verkehrsfläche hier: Wirtschaftsweg
- FLÄCHEN FÜR DIE VERSORGUNG** (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
- ☀** öffentliche Fläche für die Versorgung, hier: Trafostation
- FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT** (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
- 🌿** Flächen für Maßnahme zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft - Zweckbestimmung siehe Planeinschrieb
- SONSTIGE PLANZEICHEN**
- ▬▬▬▬** Leitungsrecht zugunsten des Entsorgungsträgers der Stadt Mayen von bis zu 5 m (Entsorgungsträger = Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Mayen)
- ▭** Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- +—+—+—+—** Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
- 18.0** Vermaßlung
- U** nachrichtliche Übernahme Überschwemmungsgebiet der Nette nach § 9 (6a) BauGB

- Rechtsgrundlagen**
1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)
 2. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 34) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 08.09.2017 (BGBl. I S. 3370)
 3. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3766)
 4. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenvorordnung PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
 5. Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 15 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808)
 6. Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 18.07.2017 (BGBl. I S. 2771)
 7. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 15.09.2017 (BGBl. I S. 3434)
 8. Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Art. 17 des Gesetzes vom 14.08.2017 (BGBl. I S. 3122)
 9. Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) vom 12.07.1999 (BGBl. I S. 1554), zuletzt geändert durch Art. 3 der Verordnung vom 27.09.2017 (BGBl. I S. 3465)
 10. Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502) zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 3 der Verordnung vom 27.09.2017 (BGBl. I S. 3465)
 11. Landesplanungsgesetz (LPlG) vom 10.04.2003 (GVBl. S. 41) geändert durch § 54 des Gesetzes vom 06.10.2015 (GVBl. S. 283,285)
 12. Landesbauplanung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1996 (GVBl. S. 385), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.06.2015 (GVBl. S. 77), in der bei der Bekanntmachung geltenden Fassung.
 13. Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz (LStrG) vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02.03.2017 (GVBl. S. 21)
 14. Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz LWG) vom 14.07.2015 (GVBl. S. 127), zuletzt geändert durch Art 5 des Gesetzes vom 22.09.2017 (GVBl. S. 237)
 15. Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur- und Landschaft (Landesnaturschutzgesetz LNatSchG) vom 06.10.2015 (GVBl. S. 283), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.12.2016 (GVBl. S. 583)
 16. Landeswaldgesetz (LWaldG) vom 30.11.2000 (GVBl. S. 504), zuletzt geändert durch § 8 des Gesetzes vom 22.12.2015 (GVBl. S. 516)

NUTZUNGSCHABLONE

Art der baulichen Nutzung	SO		Geschossflächenzahl
	Landwirtschaft und erneuerbare Energien		
Grundflächenzahl	0,6	---	
Bauweise	---	---	Zahl der Vollgeschosse
Dachneigung	---	GH max. = 12 m Einzelheiten siehe Textfestsetzungen	Hohe baulicher Anlagen



Projekt: Flächennutzungsplan Änderung im Bereich "Kirchershof" Mayen - Hausen Stadt Mayen

• Auftraggeber:	• ProjektNr.:
• Phase:	• Stand:
• Bearbeitet:	• Geändert:
• Maßstab:	• Plangröße:

WeSt Waldstrasse 14 56766 Ulmen
 Stadtplaner GmbH Tannenweg 10 Tel.: 02676/9519110 Fax.: 02676/9519111
 Tel.: 02654/964573 Fax.: 02654/964574